

## Thomas Möginger erreicht bei „Bachelor Thesis“ Traumnote 1,0

Hochschulstudium der Biomedizin an der Universität Würzburg mit einem „sehr guten“ Ergebnis beendet  
(Bericht und Foto von Georg Thurnreiter)

Saldenburg. Mit der gemeindlichen Ehrengabe konnte Bürgermeister Max König in der Jahresabschlussitzung des Gemeinderates Saldenburg eine besondere Leistung würdigen:

Thomas Möginger aus Stadl hat sein Hochschulstudium der Biomedizin an der Universität Würzburg mit einem „sehr guten“ Ergebnis beendet; für seine wissenschaftliche Bachelor-Masterarbeit „Molekulare Untersuchungen zur Entwicklungsbiologie des Fuchsbandwurms“ wurde mit der Traumnote 1,0 bewertet.

Dabei sei dies nicht die erste Einser-Arbeit des hochbegabten, jungen Mannes, der nun das Praxisteam seiner Eltern verstärke, betonte Bürgermeister Max König, der den schulischen Werdegang von Thomas Möginger „vom Blatt ablesen“ musste, um nichts zu übersehen.

Nach dem Besuch der Volksschule Thurmbang absolvierte Möginger die Wirtschaftsschule in Passau als Jahrgangsbester und erhielt dafür einen Staatspreis. Nach dem erfolgreichen Ab-

schluss der Fachoberschule Passau folgte die Ausbildung zum Rettungssanitäter, die er ebenfalls als Abschlussbester abschloss. Danach wurde die Ausbildung zum staatlich examinierten Logopäden in Angriff genommen - und auch hier wurde er als Abschlussbester mit einem Staatspreis ausgezeichnet. Das Studium und der akademische Abschluss zum Biomediziner an der Julius-Maximilians-Universität in Würzburg mit Bachelor-Examen setzte nun dieser „gigantischen“ Leistung die Krone auf, so König nicht ohne Stolz, den jungen Mann aus und in der Gemeinde beheimatet zu wissen.

Der Bürgermeister gratulierte dem „frisch gebackenen Biomediziner“ zu dieser ausgezeichneten Leistung und überreichte ihm die gemeindliche Ehrengabe. Er müsse noch zur Arbeit, entschuldigte sich der Geehrte, der deshalb die Sitzung nicht weiter verfolgen konnte. – th



Sein bescheidenes Auftreten macht ihn zusätzlich sympathisch: Thomas Möginger (2.v.r.) legte das Bachelor-Examen mit der Traumnote 1,0 ab, wozu ihm sein „Heimatsbürgermeister“ Max König (2.v.l.) und dessen Stellvertreter Alois Weber (r.), und Gerhard Englmaier (li.) gratulierten. Foto: Thurnreiter